

Anwesende:

Vorname	Name	Anwesend		
		Ja	Nein	Ent.
Vorsitz				
Hannah	Rosenbaum	X		
Leander	Schreyer	X		
Finanzen				
Helge	Häußler		X	X
HoPo				
Sebastian	Lau	X		
Maria	Scholhölter	X		
Bilal	Tasdemir	X		
Soziales				
Nina	Zazzi	X		
Rachid	Ramadan	X		
Falko	Schumpich	X		
Kultur				
Mirko	Schneevoigt		X	X
Katharina	Harst	X		
Greta	Ostendorf	X		
Niklas	Nienhaus	X		
Henrik				
Campus				
Mohammed	Bahakim	X		
Didier	Itembe II	X		
Geschäftsführung				
Lisa	Mauve	X		
Autonome Referate				
	AFR		X	
	ASR		X	
	ABeR		X	
	AAR		X	
FsRK				
Victoria	Hilpert	X		
Mark	Brockmann	X		

Tagesordnung:

TOP	1 Begrüßung	2
TOP	2 Gäste	2
TOP	3 Protokolle	2
TOP	4 Berichte	2
TOP	5 Anschaffungen	3
TOP	6 Buttons	4
TOP	7 GO	4
TOP	8 Anträge Juso HSG.....	4
TOP	9 Dienstplan	5
TOP	10 Beutel	5
TOP	11 NÖ	5
TOP	12 Sonstiges	5

TOP 1 Begrüßung

Nina begrüßt und eröffnet Pünktlich zur Sitzung und rügt Mohammed wegen seiner Verspätung.

TOP 2 Gäste

Katrin Lögering berichtet, dass sich ein Sonder-LAT hier im AStA am Samstag treffen will, dagegen gibt es keine Einwände. Der Raum ist damit gebucht.

TOP 3 Protokolle

Auf nächste Sitzung vertagt.

TOP 4 Berichte

Hannah und Mohammed waren beim Termin in der Bibliothek. Dort besteht Interesse an einer weiteren Zusammenarbeit, z.B. für das Booksharing.

Hannah und Kathi berichten vom Treffen mit Dezernat 6 bzgl. Veranstaltung, Partys etc. Stände wie zur Winterzeit üblich sind weiterhin erlaubt und auch das Formular zu Sonderveranstaltungen kann studierendenfreundlich genutzt werden.

Die Seminarräume in der EF 50, die zentral verwaltet sind, dürfen immer als Lernorte genutzt werden und sind auch offen. Die meisten sind aber nicht zentral verwaltet, dafür sollten wir am besten mit Fachschaften ins Gespräch kommen, so dass diese die Thematik in die Fakultäten tragen.

Es gibt einen Arbeitskreis Nachhaltigkeit - vom Dez. 6 wurde gefragt, ob hier jemand von uns teilnehmen will. Das Campusteam erklärt sich dazu bereit.

Hannah hat sich mit der Öffentlichkeitsreferentin (Hannah) getroffen. Studioplanerentwurf wurde rumgeschickt und Anmerkungen sollen gerne per Mail gesendet werden. Sie möchte am liebsten per Mail angesprochen werden. Der Newsletter wurde auch besprochen. Hannah schlägt vor, diesen zum neuen Semester zu starten.

Zum Ticketsystem des AStA wurde eine neue einfachere Variante aufgelegt. Diese soll für ca. eine Woche mit dem bisherigen Ticketing-System parallel nutzbar sein, um dieses zu testen.

Niklas berichtet: 01.8. ist IKC-Treffen. Das Haus D wird weiter aufgeräumt.

HoPo-Team: In der vorlesungsfreien Zeit wird es feste Sprechzeiten (Mi 13-15Uhr) geben – diese werden auf HP und App gestellt. Ansonsten lief verschiedenes Tagesgeschäft.

Das Poolvernetzungstreffen ist nächste Woche. Sebastian, Hannah u. Maria nehmen teil.

Das LAT ist am Mittwoch in Bochum. Sebastian, Hannah u. Maria gehen auch da hin.

Der Prüfungsrechtsreader wird überarbeitet. Eine Veranstaltung zur Gremienarbeit ist Anfang des neuen Semesters angedacht.

Es wird vorgeschlagen Ersttaschen mit Infomaterial bereitzustellen. Nächste Woche wird ein differenzierter Antrag von Sebastian präsentiert.

Die O-Phase wird bearbeitet – Termine der Fachschaften werden angefragt.

Es wird von den Vorstellungen bei der FSRK und bei Frau Gather berichtet.

Campus: Es gibt einen Termin mit dem Mobilitätsreferenten der Stadt. Das Projekt Bib-Ampel kommt wohl noch dieses Jahr, die weitere Organisation zwischen Bib und ITMC läuft. Booksharing findet Gefallen und die Bib unterstützt in Zukunft auf Anfrage hin gern mit Büchern.

Auch die Bibliothek will u.a. mit dem Umbau verbunden mehr Essensangebote am Wochenende und unterstützt uns dazu in den Verhandlungen mit STDWO durch das Bereitstellen von Nutzer*innenzahlen.

Außerdem wurde ein Gesprächstermin mit Puslednik, STDWO, angefragt

Soziales: Der Arbeitskreis Gleichstellung tagt am Mittwoch, Anmerkungen dazu gern an das Team.

Das STWDO wolle gerne in Zukunft Infoveranstaltungen zu BaföG anbieten, dies wollen wir gern unterstützen.

Zum Ausländer*innen-Reader gibt es noch kein neuen Gedanken. Max ist wohl erstmal nicht in der Nähe, um dies zu übernehmen.

TOP 5 Anschaffungen

Mirko schlägt durch Angebote folgende Anschaffungen vor:

Bierbänke: Dies hat sich nach Meinung der Anwesenden erstmal erledigt, da wir die der FSRK nutzen können.

Musikbox: Mirko hat drei Angebote von 160€ bis knapp 800€ rausgesucht und schlägt das Angebot für 270€ vor, welches wir baugleich beim Grillen am letzten Mittwoch genutzt hatten. Wattzahlen der beiden mittleren und teuren Varianten sind vergleichbar. Da wir aber drei Angebote im gleichen Segment drei brauchen, benötigen wir zur Box im mittleren Segment noch mind. ein weiteres Angebot. Das Kulturteam kümmert sich um Angebote bis ca. 300€ und wir stimmen nächste Woche ab.

Pavillon: Es werden zwei Faltpavillons (bedruckbar) von Flyeralarm für gesamt 1678€ inkl. tauschbarem AStA-Logo vorgestellt. Das Meinungsbild spricht sich für diese Variante aus. Lisa merkt an, dass wir hier auch wirklich drei vergleichbare Angebote benötigen und die anderen beiden vorliegenden Varianten nicht den Anforderungen des HH-Rechts an die Vergleichbarkeit erfüllen. Das Kulturteam holt daher auch hier, der Vergleichbarkeit halber, mind. zwei in Größe und Bedruckung vergleichbare Angebote ein. Dies muss im Übrigen durchs StuPa.

Sofas: Nina fordert, wir sollten erstmal ein Konzept fürs Haus D haben bevor wir über Einzelanschaffungen sprechen. Auch steht die Frage, wie lang wir das Haus haben noch im Besitz haben, im Raum. Es wird der Arbeitsauftrag formuliert, rauszufinden bis wann wir das Haus behalten und ein Umgestaltungskonzept vorzulegen.

Visitenkarten: Hannah schlägt teamweise Visitenkarten vor. Leider gibt es von alten noch viele übrige. Die Frage, ob wir grundsätzlich welche brauchen wird klar mit „Ja“ beantwortet. Vorschlag: Jedes Team überlegt sich, ob sie personalisierte oder dauerhafte Visitenkarten brauchen sowie deren Anzahl. Dann geben die Teams Leander Bescheid, was sie wollen und Leander schickt ein Layoutvorschlag rum und kümmert sich um alles Weitere.

TOP 6 Buttons

Nina hat jetzt endlich Rückmeldung vom Mitnahme-Button-Projekt für Geflüchtete, welche gerne zusammenarbeiten wollen und sich für schlechte Kommunikation entschuldigen. Nina will 2000 Buttons zu je 25ct bestellen. Katrin merkt an, dass die RUB noch welche übrig hat. Das Sozialteam fragt dort erstmal nach.

TOP 7 GO

Wir müssen noch 0,5 Stellen streichen. Leander sowie Kathi und Maria verzichten noch je auf eine halbe Stelle, Hendrik bekommt eine halbe Stelle im Plan. Abstimmung: angenommen.

Weitere Anmerkung: Die Beschlussfähigkeit besteht nun ab 9 Anwesenden.

TOP 8 Anträge Juso HSG

1. Infos zu IBZ-Nutzungsbedingungen hat sich soweit geklärt. Wir sehen keinen Bedarf mehr zum Antrag.
2. Sommerfest soll laut Unileitung politisch neutral sein und die TU wird die Stände wohl nicht genehmigen. Wir wollen daher diesem Antrag nicht zustimmen und uns nicht in eine Diskussion mit dem Rektorat einlassen.
3. Räume: Öffentliche Veranstaltungen durch Listen werden eher negativ gesehen. Wir sollten hier auch wg. möglicher weiterer Listen (ggf. mit rassistischen Standpunkten) auf Nummer sicher gehen. Zum Haus D wollen wir den bestehenden Beschluss des alten AStA, dass dies außerhalb von Wahlkampfzeiten listenintern genutzt werden kann, jedoch umsetzen. Dazu soll eine Überarbeitung der Nutzungsrichtlinien angegangen werden.
4. Container: Erstmal besteht die Frage nach wetterfesten Sachen, da nur diese dort gelagert werden können. Leander meint, dass der Antrag hinfällig ist, da wir den Beschluss zum Container aus dem StuPa haben. Aktuell können wir den Bedarf an Stellflächen auch mit dem Bestand bedienen, daher besteht kein akuter Handlungsdruck. Wir sind aktuell noch dabei den Bedarf nach einem Container zu prüfen und andere Möglichkeiten herauszufinden. Daher können wir aktuell noch keine genaue Aussage für oder gegen einen Container machen. Hannah und Falko informieren sich über den aktuellen Stand zum Container.

TOP 9 Dienstplan

Hannah hat Vorschlag rumgeschickt und einzelnes wurde noch getauscht. Hannah überarbeitet diesen daher. Einzelne, spätere Änderungen sollen jeweils in der im Büro aushängenden Liste eingetragen werden.

TOP 10 Beutel

Es sollen Beutel mit Infomaterial für Erstsemester verteilt werden. Diese werden schwarz, aus Baumwollen mit zweifarbigem Druck mit AStA-Logo sein. Frage nach Anzahl wird mit ca. 3500 beantwortet.

TOP 11 NÖ

Nichts

TOP 12 Sonstiges

Die Sparkasse hat angesprochen, dass viele Fachschaften Kleingeld einzahlen und dieser Service demnächst etwas kosten soll. Daher will die Sparkasse mit den FSBs sprechen. Hannah gibt das weiter.

Die nächste FSRK wird vom AStA am 24.8. um 14 Uhr im Seminarraum ausgerichtet.

Die Discokugel im Haus D wird eventuell zusammengebaut oder entsorgt.